

Teilnehmerkreis

Diese Tagung wendet sich nicht nur an Ingenieure und Techniker aus der Motorenentwicklung und Abgastechnik, Applikationsingenieure und Wissenschaftler. Auch die Belange der Stadtverantwortlichen, Gesetzgebenden, Mediziner und Umweltschutzorganisationen kommen nicht zu kurz.

Teilnahmegebühr

Teilnehmer: €890 zzgl. gesetzl. MwSt.
Ermäßigt: €490 zzgl. gesetzl. MwSt.
einschließlich Tagungsdokumentation, Mittagessen, Abendessen und Pausengetränken

Veranstaltungsort

Hotel Colosseo Europapark Rust
Europa-Park-Str. 4-6
77977 Rust

Hotel

Das Hotel hält bis zum 15.01.2019 ein Zimmerkontingent zu ermäßigten Preisen für die Teilnehmer unter dem Stichwort „NOx 2019“ bereit. Zimmerreservierungen sind direkt beim Hotel Colosseo unter Tel. 07822 8600 möglich.

Anmeldung

Die Anmeldung kann online oder per Post erfolgen. Anmeldeschluss: 25.01.2019
Eine Stornierung bis 25. Januar ist kostenfrei möglich, danach müssen wir den vollen Betrag berechnen.
Weitere Informationen finden Sie unter nachfolgendem Link:

<https://kit-campus-transfer.de/noxtagung>

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.kit-ct.de.



Anmeldung zur Fachtagung

Name

Vorname

Firma / Institut

Abteilung

Straße / Postfach

PLZ / Ort / Land

Telefon / Telefax

E-Mail des Teilnehmers

Rechnungsadresse (falls abweichend)

Datum, Unterschrift

E-Mail an anmeldung@kit-ct.de

Weitere organisatorische Fragen beantwortet Ihnen gerne

Telefon: +49 721 608-42431

Fax: +49 721 608-48519

E-Mail: noxtagung@kit-ct.de

Veranstalter

KIT Campus Transfer GmbH
Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe

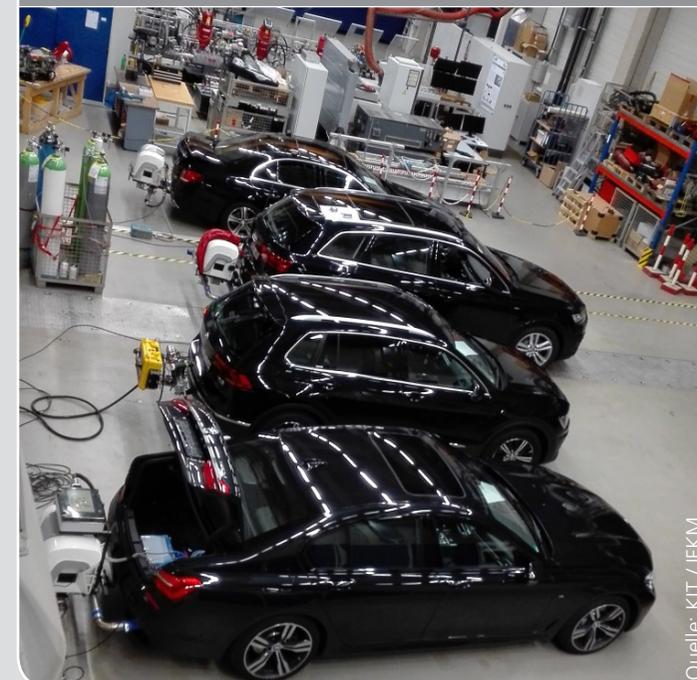
In Zusammenarbeit mit:

Institutsleiter Prof. Dr. sc. techn. Thomas Koch
am Karlsruher Institut für Technologie
Institut für Kolbenmaschinen (IFKM)
Rintheimer Querallee 2
76131 Karlsruhe

3. Tagung: Motorische Stickoxidbildung

5. und 6. Februar 2019 in Rust

Prof. Dr. sc. techn. Thomas Koch



3. Tagung: Motorische Stickoxidbildung

am 5. und 6. Februar 2019 in Rust

Vorwort

Von Gerichten verabschiedete Dieselfahrverbote, Diskussionen um die Luftreinhaltung in Innenstädten und die Frage nach dem Antriebskonzept der Zukunft sind auch weiterhin nach der Ausrichtung der ersten Tagung „motorische Stickoxidbildung“ im Jahre 2016 ein Thema von größter politischer Relevanz.

Gleichwohl hat sich vor allem im Verlauf des letzten Jahres sehr viel bewegt. Technisch dominiert mittlerweile die Überzeugung in weiten Kreisen, anders als vor ein bis drei Jahren, dass der Dieselantrieb seine Hausaufgaben erfolgreich gelöst hat und auch zukünftig einen wichtigen Beitrag zur Mobilität liefern wird. Fachleuten war schon vor vielen Jahren klar, dass die EURO6dtemp Entwicklung Zeit in Anspruch nehmen wird und dieser Schritt nicht über Nacht realisierbar ist. Die Ergebnisse moderner Dieselantriebe sprechen an dieser Stelle für sich. Der technologische Fortschritt und aktuelle Applikationsmethoden haben die Stickoxidemission modernster Motorsysteme eindrücklich auf ein Minimum reduziert.

Umso wichtiger erscheint es, die neuesten Aspekte auf fachlicher Basis zusammenzutragen und die Sichtweise der unterschiedlichsten Zielgruppen näher zu erläutern.

So werden auch auf der zum dritten Mal stattfindenden Tagung „Motorische Stickoxidbildung“ Vertreter von Universitäten und Hochschulen, von Umweltforschungsinstitutionen, der Industrie, der Behörden, der Epidemiologie, der Medizin, der Verkehrsbetriebe und der Politik ihre Sicht des Sachverhaltes präsentieren. Im Vordergrund stehen hierbei natürlich weitere technische Wege zur verbrauchsneutralen Reduzierung der motorischen Stickoxidemissionen. Ich hoffe auf wertvolle und fruchtbare Diskussionen.

Wir freuen uns daher sehr auf Ihre Teilnahme und wünschen interessante Dialoge.

Thomas Koch



Dienstag, 5. Februar 2019

Plenarsession

- 10:15-10:45 Rückblick über die Erforschung der Mechanismen und Reduzierungspotentiale der Stickoxidbildung
Wolfrum (Universität Heidelberg)
- 10:45-11:15 Die aktuelle Entwicklung der Immissionen
Lambrecht (Inst. für Energie- und Umweltforschung)
- 11:15-11:45 Anforderung der RDE-Gesetzgebung: Wege zu Niedrigemissionen
Kufferath (Robert Bosch GmbH)
- 12:15-14:00 Mittagessen

Dieseltechnologieentwicklung

- 14:00-14:30 Verfahren und Erfahrungen bei der Feldüberwachung
Wrobel (Kraftfahrtbundesamt)
- 14:30-15:00 Modularer SCR-Nachrüstbausatz für LNFz
Körfer (FEV)
- 15:00-15:30 Thermomanagement - Herausforderung Hardwarenachrüstung für LKW
Menne (HJS)
- 15:30-16:00 Kaffeepause

Stickoxide, die politische und volkswirtschaftliche Dimension

- 16:00-16:30 Ausgewählte volkswirtschaftliche Aspekte der Immissionsthematik
Becker (Inst. für Wirtschaftsanalyse)
- 16:30-17:00 Emissions- und Immissionsbewertung aus Sicht der Politik
Lahl (Verkehrsministerium BW)
- 17:00-17:30 Ökonomische Aspekte der individuellen Mobilität
Falck (Inst. für Wirtschaftsforschung)
- 17:30-18:00 Podiumsdiskussion
Wieviel Ratio und wieviel Emotion steckt in der Diesel-Debatte?
- ab 19:30 Abendessen

Änderungen vorbehalten, Titel teilweise vorläufig

Mittwoch, 6. Februar 2019

08:45-09:00 Zusammenfassung des 1. Tags

Technologieentwicklung und Mobilität

- 09:00-09:30 Ein historischer Rückblick über die SCR Entwicklung
Binder (Daimler AG i.R.)
- 09:30-10:00 Immissionen und die Grundsätze der Mobilität
Vortisch (KIT)
- 10:00-10:30 Kaffeepause
- 10:30-11:00 Ausgewählte Aspekte der Lungenschädigung
Jahn (ViDia Karlsruhe)
- 11:00-11:30 Mathematische Analyse der Belastbarkeit von epidemiologischen Berechnungen vorzeitiger Todesfälle durch Stickstoffdioxid
Morfeld (Universität Bochum/Köln)
- 11:30-12:00 Einfluss von urbanen Emissionen auf die Lufthygiene und das Klima in unseren Städten und deren Umland
Emeis (Inst. für Meteorologie und Klimaforschung)
- 12:00-13:45 Mittagessen

Herausforderung Dieselmotorenentwicklung

- 13:45-14:15 Entwicklung und Emissionsoptimierung des Dieselmotors in stürmischen Zeiten
Lehmann (Daimler AG)
- 14:15-14:45 Vorschlag einer umsetzbaren Nachqualifizierung zur Minderung der Realemissionen von Bestandsfahrzeugen
Koch-Gröber (Hochschule Heilbronn)
- 14:45-15:15 Herausforderungen und Erfahrungen mit der RDE Zertifizierung
Stolten (TÜV Hessen)
- 15:15-15:45 Kaffeepause

Reinhaltung der Luft in den Städten und auf dem Land

- 15:45-16:15 Luftreinhaltung eine Herausforderung für Verkehrsbetriebe
Wiedemann (SSB AG)
- 16:15-16:45 Luftqualität in New York City
Cessey (KIT)
- 16:45-17:00 Schlusswort / Koch (KIT)